

Armdrücken mit dem Bürgermeister

Neue Runde des „Lebendigen Adventskalenders“ startet am Sonntag, 1. Dezember

LILIENTHAL Gegen den Bürgermeister antreten? Bei Punsch und Keksen herzerwärmende Weihnachtsfilme gucken? Oder doch lieber lautstark Weihnachtslieder singen? Die fünfte Auflage des „Lebendigen Adventskalenders“ in Lilienthal bietet vielfältige Unterhaltung und spannende Begegnungen. Unter dem Motto „Lilienthal ist bunt“ beteiligen sich in diesem Jahr 33 Institutionen, Vereine und Firmen. An manchen Tagen öffnen gleich zwei oder drei Teilnehmer ihre Türen.

Los geht es am Sonntag, 1. Dezember, ab 11 Uhr, mit dem Lilienthaler Weihnachtsmarkt des Wirtschaftsinteressenrings (WIR) im Amtsgarten. Ab 14 Uhr lädt die gleich nebenan liegende Werkstatt „Kali Schlaufuchs“ kleine und große Entdecker auf eine Wissenstour ein.

Die eigentliche Eröffnungsfeier ist am Montag, 2. Dezember, im Alten Amtsgericht. Der Kalenderschirmherr, Bürgermeister Kristian W. Tangemann, stellt sich von



Regine Moll, Renate Bähr, Elke Barkhof, Bürgermeister Kristian W. Tangemann, Armin Bielski, Birgit Mara Hopp und Hans Walter Kochanek (von links) freuen sich auf die vielen Begegnungen im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders. Foto: Böhme

18 bis 20 Uhr sportlichen Duellen. Unter der Überschrift „Schlag den Tangemann“ kann ihn jeder in Disziplinen wie Tischkicker oder Armdrücken herausfordern, gegen eine Spende. Der Erlös soll Projekten der Kinder- und Jugendarbeit

zugute kommen.

In diesem Jahr sind einige Neulinge dabei. So wie der Nabu-Ortsverein. Er lädt am Donnerstag, 5. Dezember, um 17 Uhr, ins Alte Amtsgericht zur „weihnachtlichen Bastelei“, um 19 Uhr, gibt es zu-

dem einen „Vortrag zu Naturreisen“. Die Ortsfeuerwehr Sankt Jürgen öffnet am Freitag, 20. November, ab 15.30 Uhr ihre Pforten. Die Gäste können sich bei Gebäck und warmen Getränken über die ehrenamtliche Arbeit der Brandkämpfer informieren.

Der Laden „Exklusiv Mobil“ an der Lilienthaler Hauptstraße macht am Samstag, 21. Dezember, um 16 Uhr, ein „Lichterfest mit vorweihnachtlichen Gesprächen über Ehrenamt und Integration“. „Wir wollen mit den Migranten ins Gespräch kommen“, sagt Heike Wilhelm. An anderen Tagen geht es musikalisch zu. Die Kirchengemeinde Guter Hirt beispielsweise veranstaltet am Montag, 9. Dezember, um 16.30 Uhr, ein „Weihnachtsliedersingen über die erste Strophe hinaus“.

Handzettel mit dem kompletten Programm liegen unter anderem im Rathaus aus. Ab dem morgigen Montag ist es auch im Netz unter www.engagiertes-lilienthal.de/lilienthaleradvent einsehbar. (bb)